

Lohn brennen - eine Dienstleistung von unserer Seite

Manch einer wünscht sich seinen „eigenen Schnaps“ zu brennen.

Kein Problem.

Sie haben die Obstrohstoffe, wir die Brennerei.

Wir brennen Ihr Obst für Sie.

Wir sind stolz auf eine moderne Kolonnenbrennerei der Fa. Löffler, welche auf dem derzeit modernsten Stand der Technik ist, zurückgreifen zu können. Diese Brennereitechnik ermöglicht uns die optimale Abstimmung auf Ihr jeweiliges Produkt. In einem Brennvorgang ist es uns möglich, bis zu 150 Liter Ihrer Maische zu brennen.

Besitzen sie eigenes Obst und möchten davon Obstbrände herstellen lassen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit der Herstellung an. Sie sollten dafür mind. 60 ltr Maische oder die dazu benötigte Obstmenge anliefern. Die max. Füllmenge für einen Brenndurchgang beträgt in unserer Brennerei 150 ltr.

Wie bieten Ihnen das Lohnbrennen in bestmöglicher Qualität an. Voraussetzung dafür ist die Anlieferung der Früchte/Maische in einwandfreiem Zustand; d.h. ohne Blätter, Stiele und ohne Faulanteil und Schmutz. Die trinkfertige Ware können Sie dann bei uns abholen.

Für mehr Informationen oder zur Beauftragung nehmen sie gerne direkt mit uns Kontakt auf. Die Kontaktdaten finden Sie direkt unter: www.zum-ziegelhof.de

Hintergrund:

Als Stoffbesitzer gilt eine Person, welche Obstrohstoffe besitzt, jedoch kein eigenes Brenngerät um aus den Obstmaischen einen Edelbrand herzustellen.

In einem Betriebsjahr (01. Oktober bis 30. September) darf ein sogenannter Stoffbesitzer bis zu... 50 Liter reinen Alkohol (ca. 120 Liter 40% vol.) brennen.

Jedoch gibt es hierbei einige Dinge zu beachten:

- Das Obst muss selbstgewonnen sein, d.h. es muss vom eigenen Grundstück stammen, selbst geerntet oder selbst gesammelt werden (oder von einem Beauftragten, Familienmitglied, etc.). Es darf kein gekauftes Obst, Wein oder dergleichen verarbeitet werden.
- Nur eine Person eines gemeinsamen Haushaltes darf als Stoffbesitzer aktiv werden.
- Es darf keine Form von Fremdzucker (Haushaltszucker, Saftkonzentrat, etc.) den Obstmaischen zugesetzt werden.
- Die Maische muss mindestens 7 Tage bevor sie gebrannt wird in unserer Brennerei „vorgestellt“ werden.